



# SCHOOLS TRUST GERMANY Kipungani e.V.

**Newsletter 12/2019**

**Liebe FreundInnen und Freunde des Kipungani Schools Trust Germany e.V.,**

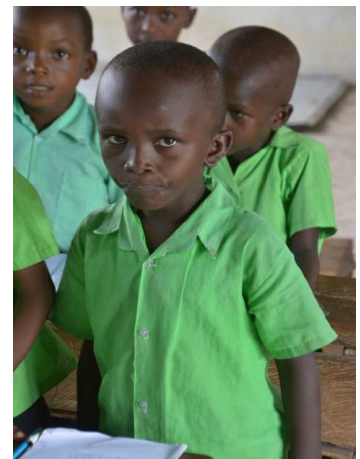


für all diese 'Kleinen' hier – und natürlich alle anderen Kinder, die in Kenia bis zur dritten Klasse einschließlich bereits eingeschult sind –, wurde nun von der kenianischen Regierung eine tiefgreifende Änderungen ihres Schulsystem beschlossen.



Sie werden nicht mehr wie bisher bis zur 8. Klasse die Grundschule besuchen, sondern ab 2022 – dann schon nach sechs Jahren – ihren Abschluss in der Primary School machen. In Zukunft sollen nach der 6-jährigen Grundschule *alle* Kinder drei Jahre auf die Junior Secondary School gehen und manche dann weitere drei Jahre Senior Secondary besuchen. Nur ein kleiner Teil der kenianischen Kinder gehen ihren Bildungsweg dann noch weiter auf ein College resp. die Universität. Woher all die geplanten neuen Secondary Schools beziehungsweise die Lehrkräfte an diesen Schulen, bis zum Jahre 2022 kommen sollen, werden wir gespannt beobachten. Wir sind

uns allerdings sicher, dass „unsere“ Schulen für die kommenden Jahre gut aufgestellt sind und mit weiterer Unterstützung durch den KST auf alle angedachten Änderungen gut integrieren können.



Im derzeitigen 8-4-(4)-System sind die Secondary Schools finanziell nicht erschwinglich für die meisten Eltern. Denn die vier Jahre auf der weiterführenden Schule bedeuten für die meisten Kinder den Besuch eines Internats - weit weg von Zuhause. Deswegen hat der Kipungani Schools Trust vor vielen Jahren sein **Stipendienprogramm** aufgesetzt, in den inzwischen ein nicht unerheblicher Teil unserer Finanzmittel fließt. Dieses Programm finanzieren wir gemeinsam mit unserer englischen Schwesterorganisation, wobei die gesamte Verwaltung und Abwicklung des Programms von uns, dem deutschen Trust mit Hilfe unseres unersetzlichen Eliud Kihiko, KST-Lehrer an der Oceanview Primary School geleistet wird. Wir sind sehr stolz, dass im Jahr 2019 insgesamt 90 Kinder von unserem Stipendienprogramm profitiert haben. Alles Kinder, die sonst wohl eher nicht die Chance hätten, vier Jahre – sicher finanziert – auf eine weiterführende Schule zu gehen. Den Dank der Eltern und der Kindern, der uns immer wieder mit auf den Weg geben wird, möchte ich an dieser Stelle gerne an Sie, unsere Spenderinnen und Spender, weitergeben.



Die 8te Klasse der Oceanview Primary School sagt „Good-bye und Thank-you“ (mit Lehrer Eliud Kihiko, Christian Müller vom KST Germany und Direktor Mohamed Shakue). Dies sind die Schülerinnen und Schüler, die gerade ihr Abschlussexamen abgelegt haben und nun hoffen, bei einem entsprechenden Ergebnis ab dem nächsten Jahr in den Genuss eines KST-stipendiums für die Secondary School zu kommen.



Im Jahr 2019 haben wir kein größeres Bauprojekt an einer unserer Schulen angestoßen, sondern haben uns etwas konsolidiert und darüberhinaus „kleinere“ Vorhaben und Ausgaben finanziert. Wie in den vergangenen Jahren wurden Bücher und Lehrmaterialien angeschafft, die Schulspeisungsprogramme an Kipungani und Oceanview wurden unterstützt und weitere Lehrerinnen und Lehrer eingestellt. Es wurden Zuschüsse für Fahrten zu Sportveranstaltungen und Quizwettbewerben gewährt und z.B. auch die neuen Sport-Outfits für die Mädchen an der Oceanview Primary angeschafft. Hier einige Eindrücke vom Jahr 2019 in Bildern.







**All dieses und noch Vieles mehr war möglich durch Ihre Hilfe und Unterstützung – für die wir uns auch dieses Jahr ganz herzlich bedanken möchten!**



Für 2020 haben wir wieder viel vor und hoffen daher, dass Sie unserem Verein, unseren Projekten vor Ort und den Kindern Kenias auch weiter gewogen bleiben.



Mit einem herzlicher Gruß und besten Wünschen für eine friedliche Vorweihnachtszeit und frohe Feiertage

*Heike Sadrozinski*  
Vorstand Kipungani Schools Trust Germany e.V.